

# Kreisschreiben Nr. 139 an die Sektionen des Schweizerischen Gewerbevereins

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **9 (1893)**

Heft 43

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Organ für die schweizer. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Henn-Holdinghausen.

IX. Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Quartal Fr. 1. 90, per Jahr Fr. 7. 20. Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 20. Januar 1894.

**Wochenspruch:** *Salte Tat Vor der That!*

**Kreis Schreiben Nr. 139**  
an die  
**Sektionen des Schweizerischen Gewerbevereins.**

Werte Vereinsgenossen!

Unser Jahresbericht pro 1893 soll nach gleichem Inhaltsprogramm wie die bisherigen erstattet werden.

Damit er rechtzeitig erscheinen kann, werden die Vorstände ersucht, uns die Berichte über die Thätigkeit der Sektionen so bald wie möglich, spätestens bis Ende Februar 1894 zukommen zu lassen.

Um diese Berichterstattung zu erleichtern und eine größere Vollständigkeit und Uebersichtlichkeit zu erzielen, wird, wie im letzten Jahre, jeder Sektion ein Berichterstattungsformular (siehe Beilage) zugesandt und um möglichst genaue und vollständige Ausfüllung desselben dringend ersucht.

Selbstverständlich ist es sehr erwünscht, daß die Sektionen sich nicht mit der Ausfüllung dieser Formulare oder einer Aufzählung der verschiedenen Vereinsleistungen begnügen, sondern zugleich auch Anregungen und Vorschläge für die künftige Thätigkeit unseres Vereins oder für die Förderung der Gewerbe im allgemeinen darbieten. Solche Meinungsäußerungen sollen stets thunlichste Berücksichtigung und Bewertung finden.

Sektionen, welche ihr Geschäftsjahr auf einen andern Termin abschließen, sind ersucht, uns gleichwohl über das Kalenderjahr 1893 zu berichten. Solche Sektionen, deren

gedruckter Jahresbericht bis Ende Februar nicht erscheinen kann, sind freundlichst gebeten, uns vorher die Korrekturbogen desselben oder einen schriftlichen Bericht einzusenden. Sofern der gedruckte Bericht die im Formular gestellten Fragen genügend beantwortet, kann die Ausfüllung dieses Formulars unterlassen werden.

Die Berichterstattung über die Lehrlingsprüfungen pro 1893/94 soll gesondert durch die bezüglichen Formulare erfolgen.

Die Frist zur Beantwortung der Fragebogen betreffend Förderung der Berufslehre beim Meister ist bis Ende Februar verlängert worden, in der Meinung, daß bis zu diesem Zeitpunkt unbedingt alle Fragebogen unserem Sekretariat eingeliefert werden sollten. Wir bitten die Sektionsvorstände, diese verlängerte Frist zu benützen, um für Sammlung eines möglichst ausgiebigen Materials besorgt zu sein.

Den Sektionen werden wir infolge freundlichen Entgegenkommens des Eidgen. Departements des Auswärtigen, Handelsabteilung, je 1—3 Exemplare der gedruckten Berichte der schweizerischen Delegierten an die Weltausstellung in Chicago zur Verfügung stellen können und ersuchen die Sektionsvorstände um nutzbringende Bewertung dieser Fachberichte.

Für den Zentralvorstand,

Der Präsident:

**Dr. J. Stöfel.**

Der Sekretär:

**Werner Krebs.**